

Der Programmablauf im Überblick:

| | | |
|-------------------|---|---------------|
| EINFÜHRUNG | 1. Kennenlernen und Vorwissen zum Wald | 20 min |
| HAUPTTEIL | <i>In Kleingruppen:</i> | |
| | 2. Erforschen des Lebensraumes Wald/ Kennenlernen einer seltenen und einer häufigen Verantwortungsart | 120 min |
| | Pause (flexibel) | 20 min |
| | <i>In Gesamtgruppe:</i> | |
| | 3. Laufspiel: Wald, Mensch und Zeit | 20 min |
| | 4. Lebensraum Rotbuche | 20 min |
| | 5. Aktion: Saatgutanhänger herstellen/ Saatgutwerkstatt | 20 min |
| ABSCHLUSS | 6. Reflektion und Evaluation | 20 min |
| | | <hr/> 240 min |



Hintergrund

Im Verbundprojekt Wildpflanzenschutz Deutschland (WIPs-De) werden Schutzmaßnahmen für eine vom Bundesamt für Naturschutz erstellte Liste von 92 Pflanzenarten etabliert und umgesetzt, für deren Erhaltung Deutschland eine besondere Verantwortung hat. Der Artenschutzrucksack ist ein Angebot aus der Bildungsarbeit im Projekt, die Menschen für den Artenschutz sensibilisieren und motivieren möchte, selbst aktiv zu werden.

Buchung & Kontakt

Das Konzept „wildwuchs im Wald“ kann von naturschutzorientierten Bildungseinrichtungen ausgeliehen werden und wird durch die Verbundgärten des Projekts – Botanische Gärten in Regensburg, Osnabrück, Potsdam, Berlin und Mainz - weitergegeben.

Konzept von:



Grüne Schule im Botanischen Garten der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
wildwuchs@uni-mainz.de
www.wildwuchs.uni-mainz.de
www.instagram.com/wildwuchs.wips

Verleih durch:



Dr. Okka Tschöpe

Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, Freie Universität Berlin
Königin-Luise-Straße 6-8, 14195 Berlin
Tel: 030 - 838 66619
wips-de@bo.berlin
www.bo.berlin/de/wissenschaft24-saatgutbank

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

